



Freie Wähler nominieren Gemeinderatskandidaten

Am 10. März trafen sich die Anhänger der Freien Wähler Gemeinschaft (FWG) Gottenheim im Gasthaus Krone zur öffentlichen Nominierung der Kandidaten für die Gemeinderatswahlen am 7. Juni. Die Kandidaten stellten sich vor und erläuterten, warum sie sich im Gemeinderat engagieren wollen. Die FWG-Gemeinderäte Walter Hess, Heinz Nikola und Kurt Hartenbach berichteten über die Gemeinderatsarbeit der vergangenen fünf Jahre und die Projekte, die im Ort vorangebracht und abgeschlossen wurden. Walter Hess tritt aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen nicht mehr an.

In geheimer und demokratischer Wahl stimmten die Anwesenden über die Kandidaten und deren Reihenfolge auf der Liste der FWG ab: Auf den ersten Plätzen erscheinen die amtierenden Gemeinderäte Kurt Hartenbach (1) und Heinz Nikola (2). Auf Platz drei wurde die einzige Frau, Petra Kurt, gesetzt. Danach folgen die Kandidaten, die sich schon 2004 beworben hatten: Ulrich Spitznagel (4); Andreas Heß (5); Bernhard Hagios (6). Schließlich folgen alphabetisch die neuen Bewerber: Dr. Martin Liebermann (7); Joachim (Mauschel) Maier (8); Martin Reisacher (9); Uwe Ristau (10); Sebastian Schätzle (11) und Dr. Bernhard Strittmatter (12).

Die FWG stellt damit erneut eine renommierte Liste mit bekannten und engagierten Personen, die bereits heute im Gemeindeleben sehr aktiv sind. Ziel ist es,

wieder die stärkste Fraktion im Gottenheimer Gemeinderat zu werden, um so die erfolgreiche Weiterentwicklung des Heimatortes aktiv zu unterstützen und voranzutreiben.

Die Freien Wähler werden am 21. April über ihr Wahlprogramm beraten. Absehbare Schwerpunkte sind: Ausbau der Kinderbetreuung, verträgliche Verlegung des Sportplatzes, Ausbau der Bahnhofsachse, Möglichkeiten für betreutes Wohnen, Stärkung der Einkaufsmöglichkeiten und die Ausdehnung des Gewerbegebiets bis zur B 31.

gez. Kurt Hartenbach,
Sprecher der FWG
www.gottenheim/FWG